

## Inhalte einer Sehhilfenberatung

- Feststellung der Sehleistung und mögliche Verbesserung mit einer neuen Brille,
- Bestimmung des Kontrastsehvermögens,
- Bestimmung des Farbsehvermögens,
- Lichtberatung,
- Kantenfilterberatung,
- Bestimmung des Vergrößerungsbedarfes,
- Vorstellung verschiedener Sehhilfen, z. B. Lupen, Bildschirmlesegeräte, Vorleseysteme, Monokulare.

### Weitergehende Beratung:

- Beratung zum Thema Kontrastverstärkung und mögliche Verbesserungen in den eigenen vier Wänden,
- Beratung für ein Training in Orientierung und Mobilität (O & M) mit dem Ziel einer besseren Orientierung im öffentlichen Raum und im ÖPNV,
- Beratung für ein Training in lebenspraktischen Fähigkeiten (LPF) mit dem Ziel, wieder weitestgehend eigenständig leben und die täglichen Handgriffe selbstständig und sicher erledigen zu können,
- Vorstellung der Nutzung (keine Schulung) von Tablet oder Smartphone als Hilfsmittel,
- Vermittlung von alternativen Lesetechniken.

Nach der Beratung erhält der Ratsuchende ein Empfehlungsschreiben per Post, welches Grundlage für eine Verordnung des Augenarztes sowie der Versorgung durch einen Hilfsmittelanbieter ist.

## Kontakt und Anmeldung

Allgemeiner Blinden- und Sehbehindertenverein Berlin gegr. 1874 e. V. (ABSV), älteste Selbsthilfeorganisation der Blinden und Sehbehinderten

Auerbachstraße 7, 14193 Berlin  
Tel.: 030 895 88-0, Fax: 030 895 88-99  
E-Mail: [info@absv.de](mailto:info@absv.de), [www.absv.de](http://www.absv.de)  
Facebook: [www.facebook.com/absv.ev](http://www.facebook.com/absv.ev)

### Anmeldung zur Sehhilfenberatung:

Tel.: 030 895 88-0, Fax: 030 895 88-99  
E-Mail: [info@absv.de](mailto:info@absv.de)

### Kosten:

- 20,00 Euro / Stunde für Inhaber der DBSV-Karte
- 50,00 Euro / Stunde für alle anderen Interessierten

### Öffnungszeiten der Hilfsmittelberatungs- und -verkaufsstelle:

Mo: 09:30 - 12:30 / 13:00 - 15:00 Uhr  
Di: 09:30 - 12:30 / 13:00 - 15:00 Uhr  
Mi: 09:30 - 12:30 / 13:00 - 17:30 Uhr  
Do: 09:30 - 12:30 / 13:00 - 15:00 Uhr  
Fr: 09:30 - 12:30 Uhr

### Fotos:

Titel, Spalten 2 und 3 (innen): DBSV/Friese  
Spalte 1 (innen): LVI



**Hilfe, ich kann nicht mehr lesen!**

Sehhilfenberatung –  
für mehr Selbst-  
ständigkeit in  
Alltag und Beruf

## Wenn die Brille nicht mehr hilft

Wenn das Nachlassen des Sehvermögens nicht mehr mit Brille oder Kontaktlinsen korrigiert werden kann, reagieren die Betroffenen oft sehr verunsichert: Wege erscheinen plötzlich nicht mehr sicher, Treppenstufen werden zur Stolperfalle, bekannte Gesichter werden nicht mehr erkannt. In dieser Situation empfehlen wir eine Beratung und Schulung zur bestmöglichen Nutzung des verbliebenen Sehvermögens.



Unsere Sehhilfenberatung ist ganz auf Ihre persönliche Sehleistung ausgerichtet. Dabei erfahren Sie mehr über Ihre Augenkrankung und können sich anschließend besser Ihrer Familie und Ihrem sozialen Umfeld erklären. Außerdem lernen Sie verschiedene Hilfsmittel kennen um zu testen, mit welchem Sie am besten lesen bzw. sich Texte vorlesen lassen können.

## Lesen mit vergrößernden Sehhilfen

Vergrößernde Sehhilfen sind elektronische und manuelle Geräte mit extremer Vergrößerungsfunktion. Sie ermöglichen es sehbehinderten Menschen, Schrift wieder zu erkennen. Da Betroffene erst einmal herausfinden müssen, womit sie am besten klar kommen, beschäftigt der ABSV eine Augenoptikerin mit Zusatzqualifikation zur staatlich geprüften Fachkraft der Blinden- und Sehbehindertenrehabilitation. Sie stellt in einer individuellen Beratung die Handhabung dieser Hilfsmittel vor.

Zu den vergrößernden Sehhilfen zählen u. a. Bildschirmlesegeräte, elektronische Lupen und Monokulare (Taschenfernrohre). Auch eine richtige Beleuchtung ist wichtig.



Bei Bildschirmlesegeräten können Schriftgröße und -farbe individuell festgelegt werden.

Neben den stationären Geräten gibt es mobile Lesegeräte für unterwegs oder auf Reisen. Aber auch zu Hause ist es praktisch, beim Lesen örtlich flexibel zu sein.



Leistungsstarke Lupen sind für mobile Einsatzzwecke geeignet.



Ein Monokular eignet sich für das Erkennen von Schrift, die etwas weiter entfernt ist.